

ZIELSTELLUNG

Vorbereitung auf die Prüfungen entsprechend der Verordnung für Meister im Gerüstbau-Handwerk vom 12. Dezember 2000 (GerüstbMstrV) und vom 26. Oktober 2011 (AMVO).

INHALT

Auf der Grundlage der Verordnung für Meister im Gerüstbau-Handwerk:

▪ Teil I - Fachpraxis

- Projektarbeit

-

▪ Teil II - Fachtheorie

- Gerüstbautechnik inkl. Grundlagen
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung und Betriebsorganisation
- Statik
- Arbeitssicherheit

ABSCHLUSSART

Teilnahmebescheinigung sowie Zeugnis und Meisterbrief der Handwerkskammer bei bestandener Prüfung

ABSCHLUSSBEZEICHNUNG

Meister im Gerüstbau-Handwerk (m/w)

TEILNEHMERKREIS

Der Lehrgang richtet sich an Interessenten der Meisterprüfung im Gerüstbau-Handwerk und bereitet auf die Prüfungen im Teil I und II vor.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zur Prüfung zugelassen (gemäß § 49 Handwerksverordnung) ist, wer (1) eine Gesellenprüfung im Gerüstbau-Handwerk bestanden hat, (2) eine Gesellen-/Abschlussprüfung in einem anderen zulassungspflichtigen Handwerk erfolgreich abgeschlossen hat und zusätzlich eine 2- bis 3-jährige Berufserfahrung als Gerüstbauer nachweisen kann, (3) einen Nachweis über eine mehrjährige Berufstätigkeit in dem Meisterprüfungshandwerk (Arbeitsbescheinigung oder -zeugnis) vorlegen kann.

REFERENT/EN

Referententeam

VERANSTALTUNGSORT

Bau Bildung Sachsen-Anhalt e. V., ÜAZ Magdeburg

Lorenzweg 56
39128 Magdeburg

TEILNEHMERGEBÜHR

5.960,00 € zzgl. Prüfungsgebühr von 800,00 €

ANSPRECHPARTNER

Ellen Scharf | 0391 28965-13 | e.scharf@bauausbildung.de